

BarCamp «Die leidenschaftliche Lehrperson»

Kreativer Tag des Austauschs und der Inspiration,
um die Leidenschaft des Unterrichts neu zu beleben

Samstag, 23. März 2024

Nationales Jugendsportzentrum Tenero CST



Ein erlebnisreicher Tag!

Man könnte sagen, dass "Unterrichten müde macht". Die Arbeit mit Kindern und Vorschulkindern, die Zusammenarbeit mit Kollegen:innen und der positive Umgang mit Familien erfordern Einsatzbereitschaft und Hingabe. Es handelt sich um eine sensible Aufgabe, bei der es wichtig ist, sich um die Motivationen und Werte zu kümmern, die den Beruf ausmachen. Der Tag soll die Leidenschaft in den Mittelpunkt stellen, d.h. die Energie, die diesen Beruf belebt, und gleichzeitig die Müdigkeit, die zum Alltag des Lehrers bzw. der Lehrerin gehört. Ein Tag, der das kollektive Wissen und die partizipative Weiterbildung in den Vordergrund stellt, mit runden Tischen, an denen gute Ideen und Erfahrungen ausgetauscht werden, und mit mehreren Workshops, in denen mögliche Arbeitsinstrumente entdeckt werden. Ein Tag mit kreativem und abwechslungsreichem Flair, voller Anregungen, an dem auch Zeit bleibt für einen Kaffee, einen Aperitif und vielleicht für einen informellen Austausch mit neuen Kolleginnen und Kollegen. Die Angebote von LINEA und Movetia werden den Kreis schliessen und es ermöglichen, den bei dieser Gelegenheit begonnenen Austausch fortzusetzen oder die Teilnehmenden zu motivieren, in ihrem eigenen beruflichen Kontext Verbindungen zu diesen Themen zu schaffen, um sich gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen den Herausforderungen der Zukunft zu stellen.

3 gute Gründe für die Teilnahme

1. Geniessen Sie einen Tag der Diskussion, des Austauschs, der Inspiration und des Networkings mit Kollege:innen aus dem Tessin und darüber hinaus
2. Nehmen Sie Werkzeuge und Projektideen mit nach Hause
3. Zwei wichtige lokale Ressourcen kennenlernen: Movetia (Nationale Agentur für Austausch und Mobilität) und LINEA (Dienst für die Unterstützung und Förderung des Wohlergehens der Lehrkräfte des Kantons Tessin)

Zielgruppe

Lehrpersonen der Volksschule.

Anmeldung

Die Anmeldung ist obligatorisch. Die Anmeldefrist ist am **11. März 2024** über den Link www.supsi.ch/go/dfa-230324-reg

Kosten

CHF 50.–

Ein Vormittag im BarCamp

Das BarCamp wurde aus der Überzeugung heraus geboren, dass jeder Mensch Ideen, Erfahrungen und Werte mitbringt, die ein einzigartiges und wertvolles kulturelles Kapital darstellen. Ein Kapital, das, wenn es geteilt wird, zum Wachstum der gesamten Gemeinschaft beitragen kann.

Das BarCamp wird als "Unkonferenz" definiert, bei der der grösste Teil der Inhalte von den Teilnehmer:innen selbst eingebracht und entwickelt wird. Der Raum ist mit Tischen ausgestattet, an denen Antworten diskutiert werden, man sich kennenlernt, lacht und lernt.

Der Geist der Veranstaltung ist informell, mit einem Hauch von Kreativität, Kaffee, Getränken, Obst und Gebäck. Die Veranstaltung wird von einer "Frage" geleitet, auf die im Laufe des Tages mögliche Antworten gesucht werden.

Ziel des BarCamps ist es, das Entstehen von Möglichkeiten, Einsichten und kreativen Gedanken durch den Austausch von Ideen, Erfahrungen und anderen Sichtweisen auf die Realität zu fördern.

Die Protagonist:innen des BarCamps, die BarCamper:innen, sind eingeladen, eine aktive, neugierige, offene und verantwortungsvolle Haltung einzunehmen: Sie können zuhören und "empfangen", aber die Bereitschaft, proaktiv etwas beizutragen, ist willkommen. Die Grundregel ist die Mitverantwortung: Jede:r ist am Erfolg der Veranstaltung beteiligt. Sie können an Thementischen teilnehmen, an denen Erfahrungen vorgestellt werden, oder eine Idee, ein besonders erfolgreiches Projekt, eine gute Praxis vorschlagen, die andere inspirieren könnte. Die Atmosphäre ist informell, es gibt keine Verpflichtungen und schon gar keine Bewertungen.

Ein Nachmittag voller Ateliers

Nach der Mittagspause wenden wir uns klassischen, aber nicht weniger kreativen Fortbildungsmethoden zu, und zwar dank des reichhaltigen Angebots an thematischen Ateliers, aus denen die Teilnehmer:innen den für sie am meisten inspirierenden Vorschlag auswählen können.

Programm

9.00	Begrüssung
9.30	Kreative Eröffnung
10.00	Begrüssung der Teilnehmenden, Einführung in den Tag und die BarCamp-Methode, Vorstellung der Partner Movetia und LINEA
10.30	BarCamp Session 1
11.15	Moment der kreativen Inspiration
12.00	BarCamp Session 2
13.00	Mittagessen
14.30	Atelier (8 parallele Sitzungen)
16.00	Preisverleihung: «Preis für die beste Idee aus Leidenschaft»
16.15	Abschluss des Tages
16.30	Uhr Aperitif

Ateliers am Nachmittag

Atelier 1

Zuhören... was für eine Leidenschaft! Oder doch nicht?

Marina Bernardo Ciddio, Psycho-soziale Beraterin

Zuhören ist eine Kunst, die Zeit, Präsenz und Hingabe erfordert... aber manchmal auch anstrengend sein kann. Wie kann man die Leidenschaft neu entfachen, wie kann man eine Zeit des Zuhörens in Präsenz leben? Worauf ist zu achten? Können wir uns eine Erziehung vorstellen, die sich auf die Innerlichkeit konzentriert? Wir werden versuchen, gemeinsam durch eine Aktivität der Körperbewegung, des Lauschens auf unsere innere Welt, einen Weg zu finden, um uns sicher und nahe zu fühlen, um die Vitalität des Seins für uns selbst und für den Anderen wieder zu spüren.

Atelier 2

Auch das Nonverbale verlangt seinen Teil!

Gaby Lüthi, diplomierte Heilpädagogin, Schauspielerin, ausgebildet in sozialer Theaterregie. Alessandra Ardia, Absolventin der Accademia Teatro Dimitri, Schauspielerin, ausgebildet in sozialer Theaterregie.

Der Erfahrungsworkshop zielt darauf ab, auf spielerische Weise die relationalen und kommunikativen Eigenschaften zu erkunden, die wir vor einer Klasse ins Spiel bringen. Durch Theater-, Bewegungs- und Sprachaktivitäten werden wir die Aufmerksamkeit auf unsere inneren Ressourcen lenken, so dass sie zu konkreten Werkzeugen werden, die uns zur Verfügung stehen.

Atelier 3

Gehen wir nach draussen

Antonello Cecchinato, Absolvent der Accademia Teatro Dimitri, Schauspieler, Regisseur. Prisca Mornaghini, Absolventin der Accademia Teatro Dimitri, Schauspielerin, Regisseurin.

Augusto Boal sagt, dass sich der Mensch von anderen Tieren durch seine Fähigkeit unterscheidet, sich von aussen zu betrachten, hier zu sein und sich dort vorzustellen. Durch einfache theatrale Übungen werden wir versuchen, uns mit einigen der alltäglichen Situationen eines Lehrers/ einer Lehrerin auseinanderzusetzen, indem wir verschiedene Sprachen, Wege, Ideen und Möglichkeiten ausprobieren. Eine Einladung, uns selbst

von aussen zu betrachten, um zu sehen, wie wir denken, dass wir sind, wie wir sein könnten und wie wir gerne sein würden.

Atelier 4

Kreative Introspektion

als Quelle neuer Begeisterung (ITA-FRA)

Zoe Irene Albisetti, Ausbilderin, Begleiterin in kreativer Introspektion

Wie fühle ich mich, wenn die Leidenschaft, Lehrer:in zu sein, in mir lebt? Ein Atelier, das die Begegnung mit den Emotionen begleitet, die durch die Leidenschaft für die eigene Arbeit hervorgerufen werden. Eine Gelegenheit, durch kreatives Schreiben, Farben und Bilder die Gefühle zu spüren und auszudrücken, die den Enthusiasmus und die Motivation für einen Beruf voller Konfrontationen mit sich selbst, den anderen und dem Wissen wiederbeleben. Die Aktivitäten, die von der Methode des New Creative Diary™ inspiriert sind, werden in einem sicheren und vertraulichen Umfeld angeboten.

Atelier 5

Lasst uns draussen unterrichten!

Koordinierungsgruppe der Gemeinschaft für den Unterricht im Freien

Der Unterricht im Freien regt das Lernen der Schüler:innen an, fördert die sozialen Kompetenzen, die Fähigkeit, sich zu bewegen und sich im Raum zu orientieren. Wir werden einige Aktivitäten im Freien ausprobieren, die einen interessanten ergänzenden Lernort zum Klassenzimmer darstellen. Gemeinsam werden wir einige konkrete Erfahrungen diskutieren und austauschen, die uns zum Nachdenken anregen sollen: Welches Potenzial hat die Gestaltung von Aussenräumen, indem sie maximal und angstfrei genutzt werden? Und warum ist es auch anregend, dies in Zusammenarbeit mit Kollege:innen zu tun?

Atelier 6

Ich habe eine andere «Form»

Federica Ciribì, Architektin und Doktorin, Gymnasiallehrerin und Ausbilderin von Erwachsenen zu den Themen Kunst und Bilderziehung

Ein Workshop über die Methode des Visuellen

Tagebuchs, die darauf abzielt, der Interpretation des Selbst und der Realität Raum und Wert zu geben, und zwar durch einen kreativen Prozess, der auf dem Staunen und der Erforschung und dem Experimentieren mit der Schönheit basiert. Die Methode schlägt Zeichnen und kreatives Schreiben als privilegierte Werkzeuge für den Selbstausdruck vor. Während dieses Erfahrungsworkshops werden die Teilnehmer:innen dazu angeleitet, ihre eigene innere "Form" zu erkennen und wiederzuentdecken. Jenseits dessen, was wir im Spiegel sehen, liegt eine wunderbare Welt unter unserer Haut.

Atelier 7

Das Gefühl der persönlichen Wirksamkeit:

Wie beeinflusst es meinen Unterricht?

Nicola Bernasconi, stellvertretender Inspektor des Bezirks Lugano, Sektion Städtische Schulen.

Aline Esposito, stellvertretende Inspektorin, Bezirk Lugano, Sektion Städtische Schulen.

Wenn Selbstwirksamkeit nach A. Bandura das Vertrauen ist, das jede Person in ihre eigene Fähigkeit hat, mit ihren Handlungen die gewünschten Wirkungen zu erzielen, wie können wir dann das Leben im Klassenzimmer und den Unterrichtsalltag bewältigen, wenn wir das Gefühl haben, die Kontrolle über das Geschehen in unserem Klassenzimmer zu verlieren? Welches sind die Instrumente zur Entwicklung von Selbstwirksamkeit, die unser Wohlbefinden beeinflussen können, das notwendig ist, um sich zuversichtlich durch die komplexe Praxis des Unterrichtens zu bewegen?

Atelier 8

Movetia - Austausch und Mobilität als Quelle der Inspiration und des Austauschs (ITA-FRA-DE)

Noemi Casola, Programmkoordinatorin Schulbildung

Der Beruf des Lehrers/der Lehrerin ist voller Freiheit und Kreativität, aber auch voller Herausforderungen. Der Austausch von Erfahrungen kann schwierige Momente erleichtern und gleichzeitig eine Quelle der Inspiration sein, um neue Dinge zu sehen und auszuprobieren. Movetia hilft bei der Verwirklichung dieser Momente. Der Workshop zielt darauf ab, die Möglichkeiten anhand konkreter Beispiele aufzuzeigen.

Movetia

Movetia ist die nationale Agentur von Bund und Kantonen zur Förderung des Austauschs und der Mobilität. Im Bereich der Schulbildung unterstützt Movetia Lehrpersonen und Schulleitungen bei der Durchführung von Klassenaustauschen, Weiterbildungs- und Bildungsentwicklungsprojekten auf nationaler und internationaler Ebene. Weitere Informationen finden Sie unter: www.movetia.ch/de/schulbildung

LINEA

LINEA ist ein Dienst des Departements für Bildung, Kultur und Sport, der sich an Lehrer:innen, Schulleiter:innen und Schulpersonal im Allgemeinen richtet. Er unterstützt Lehrer:innen in Schwierigkeiten und fördert das Wohlbefinden in der Schule. Er bietet Sensibilisierungsmassnahmen, Weiterbildung, Forschung, Begleitung und psychologische Unterstützung an. Weitere Informationen finden Sie unter www.ti.ch/linea

Sprachliche Informationen

Passives Verständnis der italienischen Sprache wird empfohlen. Einige Materialien für die Präsentationen werden ins Französische übersetzt. Zwei Workshops bieten darüber hinaus die Möglichkeit, auf Französisch bzw. Deutsch zu interagieren und bei Bedarf Simultanübersetzungen anzufordern (siehe Hinweise neben dem Titel "ITA-FRA / ITA-DE").

Informationen

SUPSI, Dipartimento formazione e apprendimento

Piazza San Francesco 19, CH-6600 Locarno

T +41 (0)58 666 6814, F +41 (0)58 666 6819

dfa.fc@supsi.ch, www.supsi.ch/dfa